

Zum Flumser Schuälgebäthandel

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **33 (1907)**

Heft 27

PDF erstellt am: **26.04.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-440808>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum flumser Schuälgebäthandel.

So lang i dinggä mag hätt mä bei iis bätet
Vor der Schuäl und nou der Schuäl und au na vormä gätet.
Obs nämmes gnügt hät, weiß i nit, — i glaubes schweirli —
Dinn willi bichtä rächt und eiheli:
Mer hind aß Ghindä bätet blouß mit dem ghlinä Schnabel;
Dinngt himmer nüt, aß etschä na ans Hauptmä
Perrets Sabel!

Gedankensplitter.

Eine Jungfrau bleibt den Schweizern immer, selbst wenn
alle Maibli schon einen Mann hätten!
Nach Thun gehen die meisten Leute zum Nichtsthun.

Dem Handelsjuden und dem Engländer muß man es
verzeihen, wenn er nur die Berg- und nicht die Geistesriesen der
Schweiz kennt!

Viele kennen den herrlichen St. Bernhard nur, weil es
dort Hunde gibt!

Hornvieher, die ein rotes Tuch sehen und wild werden sind
Ochsen; Menschen, die eine andere Religion sehen und wild
werden sind Orthodoxen!

„Mönch“ und „Jungfrau“ sind stets mit Eis und Schnee
bedeckt? Das befragt, daß beide gegenüber gewissen Anfechtungen
falt bleiben sollen!

„In die Schweiz hinauf zur höchsten Firn?“

„Aeh, äh, vorerst nur zum Photographier'n!“

Kuranstalten Affoltern am Albis.

Wissenschaftliche und praktische
Anwendung der Naturheilmethoden.

Wunderschöne voralpine Lage. — Individuelle Behandlung. — Aerztliche Leitung. — Vorzügliche
Heilerfolge. — Pro Tag von Fr. 5. — an, alles inbegriffen.
Prospekte durch die Verwaltung der Kurhäuser »Arche« und »Lilienberg«.

102



SCHINDLER's
Kirsch-Destillation
SCHWYZ.

Neueste Auszeichnung:
Ehrendiplom und goldene Medaille Mailand.

Clichés
t. Zeitungen, Kataloge etc.

Ernst Doelker, Militärstrasse 48—50.
elektr. Betrieb, - Zürich - Telephon 394.



Briefmarken-Sammler
ACHTUNG!

100 versch. garant. echte Brief-
marken kosten nur 30 Cts.
50 ditto, von Asien nur Fr. 1. 65
50 „ „ Afrika „ „ 2. 75
50 „ „ Australien „ „ 2. 50
Preislisten über Briefmarken und
Albums werden gratis versandt.

Briefmarkenhandlung Locher, Bern,
Spitalgasse 29.

GRATIS

und verschlossen erhalten Sie meine Pros-
pekte für Bedarfsartikel zur

Kleinerhaltung
der Familie.

J. Kitterer, Droguerie, Emmishofen.



Frauen!

Blutstockung etc.

behandelt P. Ziervas, Kalk, (Rhein-
land) 27. Frau G. in M. schreibt: „Ihr
Mittel hat schnell gehorht.“ (Rück-
porto erbeten.) (O. F. 403)

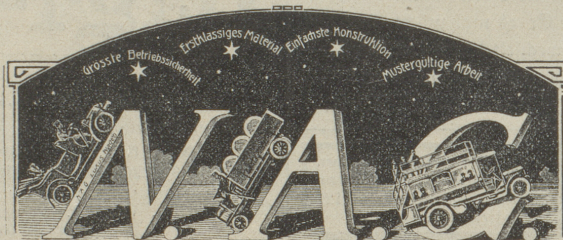
Albert Vogt

Winterthur, Kasernen-
strasse 42.

Gas-, Wasser- und Heizungsanlagen.

Pumpen und elektrische Läutwerke.
Spezialität in Closets-, Bad u. Wasch-
Einrichtungen. Acetylen-Installationen.
Uebernahme compl. Hoteleinrichtungen.
Reparatur-Werkstätte.

127



Automobiles-Garage
G. ABEGG, Ing., BADEN (Schweiz)

Benzin- und Oelstation. — Probefahrten, Expertisen etc.

D. Denzler, Sonnenquai 12, = Zürich
Schweizergasse 4, Zürich

1a. Wäsche-Seile

in allen Längen und Dicken.

Klammern u. Klammernschürzen

----- Marktnetze -----

Schwämme, Fensterleder

Hängematten.

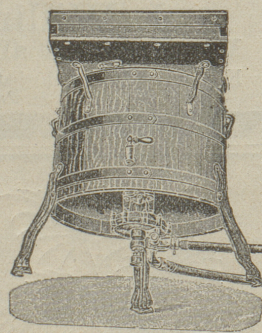
1a. Cletscher-Seile

als Spezialität, sowie alle

Bergsport- und =
Fischerei = Artikel.

Turnapparate, Schaukeln 115

Schwimmgürtel.



Besitzer oder Käufer von Wasch-
maschinen werden in ihrem eigen-
en Interesse ersucht, Prospekt
über den 34

Waschmaschinen-
Motor „Neptun“

das Neueste und Beste auf diesem
Gebiete zu verlangen.

E. Häny & Cie.,
Maschinen-Fabrik,

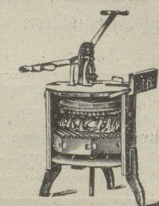
Meilen.



Steffen's Bitter „IDEAL“
Ist ein Cöttertrank
Für die, die magenkrank,
Und wer ihn trinkt
Zur Morgenstund,
Der bleibt gesund.



Coburger
Waschmaschinen



für 38
Hand-, Wasser-
motoren,
Dampf- und elek-
trischen Betrieb,
Mangeln
und Winger
empfiehlt bestens
Frau
Anna Germann,
Bonnstetten.
Vertreterin
für die Schweiz.

EHE Sie heiraten, oder
sonst mit irgend je-
mand in geschäft-
liche oder private
Beziehungen treten, erkundigen
Sie sich über dessen Charakter,
Vermögen, Lebensweise etc. bei
dem altbekannten Informations-
bureau „WIMPF“, Rennweg 38,
Zürich 1, Telephon 6072. 36

Pariser

Gummi-Artikel

1a. Vorzug-Qualität.

versendet franko gegen Nachnahme
oder Marken à 4, 5 und 6 Fr.
per Dutzend 30
Aug. de Kernen Zürich 1.

„FIX“ Patentiertes
selbst-
tätiges

Angel-Gerät

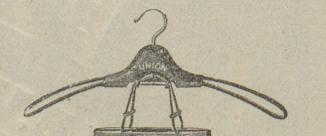
für Sportfischer und
Schnurleger.

Jeder Angler kann
gleichzeitig mehrere
Apparate bedienen.
Preis Fr. 2.50. 17

Fabrikant J. GÜNTHER,
Arbon.

Zur Schonung ganzer Kleidungen

beim Aufbewahren empfehle ich
Herren und Damen den 93



Kleiderbügel „Union“

aus fein pol. Holz, breit, vernickeltem
Bügel und verstellbarer Klammer für
die Hose etc. Gegen Einsendung von
Fr. 2.20 in Marken franko erhältlich von
G. Meyer, Burgdorf.